KANTON
NIDWALDEN

Bildungsdirektion
**Berufsfachschule**

# Kaufmännische Grundbildung
## Wahlpflichtbereiche

Information für Ausbildungsbetriebe

10.05.2026 / V2

# 1 Einleitung

Die kaufmännische Grundbildung bietet einen optimalen Start in die berufliche Zukunft vieler Jugendlicher. Die Ausbildung ist kompetenzorientiert. Anstelle der Fächerorientierung erfolgt der Unterricht an der Berufsfachschule in Handlungskompetenzbereichen. Zugeschnitten auf die Bedürfnisse des Ausbildungsbetriebs und die Begabungen der lernenden Person, **entscheiden sich die Vertragsparteien zu Beginn der beruflichen Grundbildung für einen Wahlpflichtbereich Französisch.**

Diese Informationsbroschüre erläutert detailliert die bestehenden Wahlmöglichkeiten und soll in Ergänzung zum Konzept «Phasenplan und Sprachaufenthalte» bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

# 2 Wahlpflichtbereiche 1 & 2

In Absprache zwischen den Lernenden und den Lehrbetrieben kann zwischen zwei Wahlpflichtbereichen (WPB) gewählt werden:

**WPB 1: Französisch - fundierte mündliche und schriftliche Kompetenzen**
Die Lernenden erwerben fundierte mündliche und schriftliche Kompetenzen und entwickeln diese bis Niveau B1 (Sprechen und Schreiben) weiter, um sich im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld schriftlich und mündlich gewandt ausdrücken zu können. Im 2. Lehrjahr findet ein selbstorganisiertes Arbeitspraktikum von 2 Wochen im französischsprachigen Raum statt. Das Erlangen eines internationalen Sprachzertifikats (DELF B1) ist am Ende 2. Lehrjahr/Anfang 3. Lehrjahr möglich.

**WPB 2: Französisch und Projektarbeit - situationsgerechtes Agieren**
Die mündliche Kommunikation und der Erwerb kultureller Kompetenzen stehen im Zentrum. Die Lernenden bereiten sich mithilfe von Lernszenarien primär auf das situationsgerechte Agieren vor. Im 2. Lehrjahr wird an individuellen, mehrsprachigen Projekten gearbeitet (ca. 60 Lektionen) und ein selbstorganisiertes Arbeitspraktikum von 2 Wochen im französischsprachigen Raum wird absolviert. Ziel ist es, sich im beruflichen Umfeld auf Französisch mündlich und schriftlich verständigen zu können (Verstehen und Sprechen bis Niveau B1, Schreiben bis Niveau A2).

**Übersicht der WPB 1 und 2 an der Berufsfachschule Nidwalden:**

| Semester | Wahlpflichtbereich (WPB) 1 | Wahlpflichtbereich (WPB) 2 |
|---|---|---|
| 1. | Im ersten Semester WPB 1 & 2 zusammen:<br>• Festigung der Grundkenntnisse in Französisch (Grammatik und Wortschatz)<br>• Aufbau der mündlichen und schriftlichen Kompetenzen im gesellschaftlichen Umfeld und im wirtschaftlichen Arbeitsumfeld<br>• Standortbestimmung (Niv. A2) vor den Herbstferien und definitive Zuteilung. | |
| 2. | • Aufbau der mündlichen und schriftlichen Kompetenzen im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld<br>• Aufbau Grammatik und Wortschatz | • Aufbau der mündlichen Kommunikation im wirtschaftlichen Umfeld/situationsgerechtes Agieren mithilfe von Lernszenarien |

KANTON
NIDWALDEN

| | | |
|---|---|---|
| 3. | • Weiterer Aufbau der mündlichen und schriftlichen Kompetenzen im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld<br>• Aufbau Grammatik und Wortschatz<br>• Vorbereitung des Arbeitspraktikums | • Weiterer Aufbau der mündlichen Kommunikation im wirtschaftlichen Umfeld/situationsgerechtes Agieren mithilfe von Lernszenarien<br>• Individuelle Projektarbeit<br>• Vorbereitung des Arbeitspraktikums |
| 4. | • Weiterer Aufbau der mündlichen und schriftlichen Kompetenzen im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld<br>• Aufbau Grammatik und Wortschatz<br>• 2 Wochen Arbeitspraktikum im französischen Sprachraum<br>• Möglichkeit, das Diplom DELF B1 zu absolvieren<br>(Ziel: Verstehen und Sprechen Niveau B1, Schreiben Niveau B1) | • Weiterer Aufbau der mündlichen Kommunikation im wirtschaftlichen Umfeld/situationsgerechtes Agieren mithilfe von Lernszenarien<br>• Individuelle Projektarbeit<br>• 2 Wochen Arbeitspraktikum im französischen Sprachraum<br>(Ziel: Verstehen und Sprechen Niveau B1, Schreiben Niveau A2) |

# 3 Entscheid & Anmeldung

Sprechen Sie sich als Ausbildungsbetrieb mit Ihren zukünftigen Lernenden über die Wahl des Wahlpflichtbereiches ab und wählen Sie den entsprechenden Wahlpflichtbereich auf der Schulanmeldung aus. Nach den Herbstferien wird aufgrund einer Standortbestimmung eine Empfehlung zuhanden des Lehrbetriebes abgegeben. Diese dient als Grundlage für Ihren endgültigen Entscheid und die Zuteilung in den Wahlpflichtbereich 1 oder 2.

Folgende Empfehlungen helfen Ihnen, bei der Schulanmeldung einen Wahlpflichtbereich zu wählen:

| **Wahlpflichtbereich 1** | **Wahlpflichtbereich 2** |
|---|---|
| Besuchter Unterricht in der Oberstufe:<br>• ORS Niveau A: Französisch-Note besser als 4.5<br>• ORS Niveau B: Französisch-Note besser als 5.0<br>• Resultat Stellwerk 8: besser als 500 Punkte<br>Für EFZ-Lernende, welche im Anschluss eine BM2 anstreben.<br>Für EFZ-Lernende, die bereits ein bestandenes Sprachdiplom (DFP, DELF, Niveau A2 oder höher) besitzen. | Besuchter Unterricht in der Oberstufe:<br>• für alle<br>Für EFZ-Lernende, welche die gelernten Projektmanagement-Kompetenzen aus den HKBs mit Projektarbeiten festigen möchten. |

KANTON
NIDWALDEN

**Berufsfachschule**
Robert-Durrer-Strasse 4
Postfach 1241
6371 Stans